

|  |                         |                                 |
|--|-------------------------|---------------------------------|
| <b>Modulbezeichnung</b>  |                         | <b>Kurzbezeichnung</b>          |
| Methoden benutzerzentrierter Gestaltung  |                         | o6-MCS-MBG-101-mo1              |
| <b>Modulverantwortung</b>  |                         | <b>anbietende Einrichtung</b>   |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Psychologische Ergonomie  |                         | Institut Mensch-Computer-Medien |
| <b>ECTS</b>  | <b>Bewertungsart</b>    | <b>zuvor bestandene Module</b>  |
| 10   | numerische Notenvergabe | --                              |
| <b>Moduldauer</b>  | <b>Niveau</b>           | <b>weitere Voraussetzungen</b>  |
| 1 Semester   | grundständig            | --                              |
| <b>Inhalte</b>   |                         |                                 |
| <p>Der Fokus der Veranstaltung liegt auf der Vermittlung von Methoden der ergonomischen Produktgestaltung und deren Anwendung. In dem Vorlesungsteil der Veranstaltung werden die Methoden eingeführt. Ausgewählte Methoden werden in dem Übungsteil der Veranstaltung von den Studierenden an Beispielen erprobt. Zusätzlich entwickeln sie ein Produktkonzept und führen die ersten Phasen eines ergonomischen Gestaltungsprozesses von der Nutzungskontext- und Anforderungsanalyse über den Entwurf von Gestaltungslösungen bis zu einem getesteten (Papier-)Prototypen durch.</p> |                         |                                 |
| <b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>   |                         |                                 |
| <p>Die Studierenden kennen ausgewählte Methoden zur Nutzungskontext- und Anforderungsanalyse sowie zur Gestaltung von Mensch-Technik-Interaktion. Sie können die Methoden gegenüberstellen und die Nützlichkeit einzelner Methoden für spezifische Ziele abschätzen und die Methoden für die Gestaltung eines Systems anwenden. Die Projektarbeit fördert das selbständige Planen, die Kommunikation und Kooperation in Gruppen sowie die Fähigkeit Konflikte zu lösen.</p>  |                         |                                 |
| <b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)  |                         |                                 |
| V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)   |                         |                                 |
| <b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)  |                         |                                 |
| Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) und Projektbericht (ca. 12 S.)<br>Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch   |                         |                                 |
| <b>Platzvergabe</b>  |                         |                                 |
| --   |                         |                                 |
| <b>weitere Angaben</b>   |                         |                                 |
| --   |                         |                                 |
| <b>Bezug zur LPO I</b>   |                         |                                 |
| --   |                         |                                 |
| <b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>   |                         |                                 |
| Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2010)  |                         |                                 |